



INHOUSE-ANGEBOT



Emotional und sozial belastete Kinder fördern

Kinder mit einem Förderbedarf in ihrer emotionalen und sozialen Entwicklung bleiben oftmals unter ihren schulischen Möglichkeiten. Die Schule hat die Aufgabe, auch für diese Kinder inklusiv zu arbeiten. Das bedeutet, die Barrieren, die ihrem Lernen und ihrer Teilhabe in einer Klasse im Wege stehen, abzubauen und stattdessen einen Förderrahmen zu entwickeln, die die Ressourcen der Kinder stärkt und sie selbstwirksam und erfolgreich werden lässt.

Dies kann die Schule aber nicht allein, sondern sie benötigt dazu ein kooperatives Konzept nicht nur innerhalb der Schule selbst, sondern auch in ihrer Region.

Neben den Rahmenbedingungen und der Struktur der Schule ist auch ein entsprechendes Classroom-Management notwendig, das sich an den emotionalen und sozialen Bedürfnissen der Kinder orientiert.

Ein Unterricht, der auf ihre besonderen Bedürfnisse eingeht, ermutigt, entlastet und unterstützt. Er bietet eine Chance zur Entfaltung von Selbstwirksamkeit und zur Stabilisierung des Selbstbildes. Der Unterricht ist also das Medium, über das die Kinder Entwicklung nachholen und Zugehörigkeit erleben können. Welche Aspekte er beinhalten sollte, damit das gelingt, wird an Beispielen aufgezeigt.

Referent dieser Veranstaltung ist **Frau Dr. Edith Wölfl**

Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit Herrn Rodehau, s.rodehau@essbay.de in Verbindung.

Dauer: nach Vereinbarung

Kosten: nach Vereinbarung